



Ich habe immer an den Blaufränkisch geglaubt

Winzer Roland Velich und sein burgenländischen Weingut Moric mit historischen Bestnoten im nationalen und internationalen Vergleich.

Wien, 7. Dezember 2023

Das burgenländische Weingut Moric mit Sitz in Lutzmannsburg darf sich über eine wahre Flut an Best- und Höchstbewertungen freuen. Im Jahr, in dem Moric-Gründer und Winzer Roland Velich seinen sechzigsten Geburtstag feiert, preisen internationale und nationale Stimmen einhellig die Qualität seines Blaufränkisch.

Das renommierte amerikanische Weinportal James Suckling wählt seinen 2021 Blaufränkisch Burgenland Lutzmannsburg Alte Reben unter die besten hundert Weine der Welt – auf Platz neun. Für einen österreichischen Rotweinwinzer ist das eine ebenso historische Bewertung wie die Punkte, die Robert Parker den Moric-Blaufränkischen zugedent: 97, 96+ und 96 für Lutzmannsburg Alte Reben und Ried Meissner der Jahrgänge 2020 und 2019. „Nie waren seine Weine feiner und lebendiger als diese und nie von größerer Finesse und Ausdruckskraft“, steht bei Robert Parker Wine Advocate zu lesen. Auch das Wine & Spirits Magazine in New York wählt Moric unter die besten 100 Weingüter der Welt – das übrigens schon zum achten Mal.

„Ich bin wirklich glücklich“, so Winzer Roland Velich. „Die internationale Wahrnehmung unserer Weine ist nicht nur eine Bestätigung für unsere Arbeit, sondern auch dafür, dass Blaufränkisch eine große Rebsorte ist – mit Weltklassepotenzial. Das war meine Grundannahme, als ich vor 23 Jahren Moric gegründet habe. Heute gibt es eine ganze Reihe großartiger junger Winzerinnen und Winzer, deren Blaufränkisch das ebenso unter Beweis stellen. Und das freut mich mindestens so sehr wie die guten Bewertungen.“ Roland Velichs Weine sind in Österreich bei Wein & Co und im gut sortierten Fachhandel erhältlich.

Hochprämiert auch in Österreich. Nachdem Velichs Arbeit im Ausland viele Jahre lang aufmerksamer und wohlwollender verfolgt wurde als in Österreich, hat sich auch das in diesem Jahr eindrucksvoll verändert. Das Magazin „Falstaff“ wählte Velich zum „Winzer des Jahres 2023“ und bedachte den Blaufränkisch Alte Reben Lutzmannsburg 2021 mit der Höchstnote von 100 Punkten. Zum selben Schluss gelangten auch die Tester des Magazins „A la Carte“, die sowohl die Alten Reben Lutzmannsburg 2021 als auch den



Blaufränkisch Ried Maissner desselben Jahrgangs mit 100 Punkten bewerteten. Der legendäre Weinkritiker Stuart Pigott zum Blaufränkisch Lutzmannsburg Ried Schwemmer 2021: „So blumig, dass man denkt, man stehe an einem Sommerabend in einem Garten! Will gar nicht mehr aufhören!“

Weingut Moric. 2001 gegründet umfasst das Weingut heute 22,5 Hektar Rebfläche im Mittelburgenland und am Leithagebirge. Roland Velich keltert Weine vor allem aus der Rebsorte Blaufränkisch, die eines unmissverständlich zeigen: ihre Herkunft, das Burgenland. Einzigartiges Terroir, uralte Reben, niedrige Erträge, offene Maischegärung mit Spontanhefen und Ausbau in großen Holzfässern ergeben Weine, die in Österreich einen neue Rotweinära einläuteten. Mit dem Jahrgang 2009 des Blaufränkisch Neckenmarkt Alte Reben erzielte erstmals ein österreichischer Rotwein 95 Parker-Punkte und lenkte den internationalen Fokus auf die bis dato unbekannte Rebsorte. Herkunft bedeutet für den Winzer des Jahres 2023 übrigens nicht zwingend das Burgenland. Für sein „Hidden Treasures“-Projekt kooperiert Roland Velich mit innovativen Winzern aus Ungarn. Gemeinsam richten sie ihre Aufmerksamkeit auf die lange Zeit verschollenen Weinschätze der pannonischen Ebenen. Mehr unter moric.at

Im Anhang druckfähige Fotos, bitte beachten Sie die jeweiligen Fotocredits. Abdruck bei Erwähnung honorarfrei. Wir danken für Ihre Berichterstattung.

WEINGUT MORIC

Roland Velich

Kirchengasse 3, 7051 Großhöflein

Tel. +43 664 400 32 31, E-Mail office@moric.at, moric.at

Unverbindliche Richtpreise

Blaufränkisch Lutzmannsburg Ried Kirchberg 2021: 70 Euro

Blaufränkisch Lutzmannsburg Ried Schwemmer 2021: 70 Euro

Blaufränkisch Lutzmannsburg Ried Maissner 2021: 90 Euro

Blaufränkisch Lutzmannsburg Alte Reben 2021: 120 Euro

Rückfragehinweis:

Sylvia Petz | Agentur für organisierten Genuss

Gumpendorfer Straße 16/8, 1060 Wien, sylvia-petz.at

E-Mail: sp@sylvia-petz.at, Tel. +43 699 1100 8040